

174698-2026 - Licitación

Alemania – Servicios de arquitectura, construcción, ingeniería e inspección – Wettbewerbliches Auswahlverfahren für die Erteilung einer Konzession an Präqualifizierungsstellen durch den Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

OJ S 51/2026 13/03/2026

**Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal
Servicios**

1. Comprador

1.1. Comprador

Denominación oficial: Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

Correo electrónico: info@pq-vob-verein.de

Naturaleza jurídica del comprador: Organismo de Derecho público

El comprador es una entidad adjudicadora

Actividad del poder adjudicador: Servicios públicos generales

2. Procedimiento

2.1. Procedimiento

Título: Wettbewerbliches Auswahlverfahren für die Erteilung einer Konzession an Präqualifizierungsstellen durch den Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

Descripción: A. Allgemeines – Anlass für das Auswahlverfahren und allgemeine Verfahrenshinweise Die Präqualifikation (PQ) von Bauunternehmen (PQ-VOB) für öffentliche Bauaufträge des Bundes in Deutschland wurde mit Erlass des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung vom 16. Januar 2006 eingeführt. Im Rahmen des Präqualifikationssystems erfolgt eine vorgelagerte auftragsunabhängige Prüfung der Eignungsnachweise insbesondere der in § 6a VOB/A, § 6a EU VOB/A, § 6a VS VOB/A definierten Anforderungen. Die PQ wird von Präqualifikationsstellen (PQ-Stellen) durchgeführt. Die Beauftragung der derzeit tätigen PQ-Stellen endet Ende Oktober 2026. Die Arbeitsaufnahme durch die neu ausgewählten PQ-Stellen erfolgt zum 1.11.2026. Für die Fortführung der PQ sollen in einem wettbewerblichen Auswahlverfahren private, un-abhängige und fachlich kompetente Unternehmen ermittelt werden, die in der Lage sind, PQ-Verfahren nach den in dieser Ausschreibung aufgeführten Voraussetzungen für alle Leistungsbereiche der Leitlinie (siehe B) durchzuführen. Diese sollen gemäß den Voraussetzungen von § 3 Abs. 2 KonzVgV für einen Zeitraum von 5 Jahren bundesweit tätig werden. Da das PQ-System inzwischen am Markt etabliert ist, kann davon ausgegangen werden, dass eine Laufzeit von 5 Jahren erforderlich, aber auch ausreichend für die Amortisation einer neuen PQ-Stelle ist. Das Auswahlverfahren wird vom Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (PQ-Verein) – Konzessionsgeber - durchgeführt. Es ist vorgesehen, die Konzession an bis zu 6 Bewerber zu vergeben. Seit 2021 nimmt die Zahl der präqualifizierten Unternehmen konstant um ca. 100 Unternehmen/Jahr ab. Dabei ist davon auszugehen, dass eine wirtschaftliche Durchführung der PQ erst ab einer Mindestanzahl von ca. 500 präqualifizierten Unternehmen möglich ist (vgl. Kalkulationsbeispiel auf www.pq-verein.com). Bei einer größeren Anzahl PQ-Stellen besteht die Gefahr, dass einzelne PQ-Stellen nicht mehr wirtschaftlich arbeiten können und deshalb die Qualität der Präqualifizierung leidet. Damit aber würde das ganze PQ-System in Frage gestellt, das in besonderem Maße vom Vertrauen der Vergabestelle in die sorgfältige und umfassende Prüfung der präqualifizierten Bauunternehmen geprägt ist. Es ist ein

dreistufiges Konzessionsvergabeverfahren vorgesehen: In der ersten Stufe werden in einem wettbewerblichen Auswahlverfahren die Bewerber ausgewählt, denen der Zuschlag erteilt werden soll. In der zweiten Stufe müssen sich die ausgewählten Bewerber einer Akkreditierung durch die DAkkS unterziehen. Hinweis: Es können sich nur die Bewerber akkreditieren lassen, für die eine Konzessionsvergabe als Ergebnis dieses Vergabeverfahrens vorgesehen ist. In der dritten Stufe wird den Bewerbern, die sich erfolgreich haben akkreditieren lassen, die Konzession erteilt. Gemäß § 34 KonzVgV erfolgt die Übermittlung der Teilnahmeanträge und Angebote auf dem Postweg oder per e-mail. Dasselbe gilt, soweit nach § 34 KonzVgV zulässig, auch für die sonstige Kommunikation. B. Aufgabenbeschreibung Aufgabe der PQ-Stellen ist es, Unternehmen, die sich gewerbsmäßig mit der Durchführung von Bauaufgaben befassen, auf deren Antrag hin gegen ein selbst festzulegendes Entgelt einem Präqualifizierungsverfahren zu unterziehen. Unternehmen, die als PQ-Stellen tätig werden wollen (im Folgenden „Bewerber“), müssen sich mit ihrer Bewerbung um die Erteilung einer Konzession als PQ-Stelle verpflichten, - die Leitlinie des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen - BMWSB - für die Durchführung eines Präqualifizierungsverfahrens vom 10.03.2026, nebst Anlagen 1 und 2 in der jeweils gültigen Fassung (im Folgenden: „Leitlinie“) (Anlage 1 zum Auswahlverfahren) zu beachten sowie - die Anforderungen an die EDV-technische Umsetzung (Anlage 2 zum Auswahlverfahren) zu erfüllen. Die Aufgaben der PQ-Stellen ergeben sich im Einzelnen aus den Bestimmungen der Nrn. 3. bis 9 und 11 der Leitlinie. Die Entgelte für die PQ richten sich nach Nr. 3.2.2 der Leitlinie. C. Eignungskriterien Allgemeine Anforderungen: Bewerber müssen private, unabhängige, fachlich kompetente und wirtschaftlich solvente Unternehmen sein, die mit der Aufnahme ihrer Tätigkeit als PQ-Stelle über die technischen und personellen Ressourcen verfügen. Spezielle Anforderungen: a) Akkreditierung Bewerber müssen nach ihrer Auswahl durch den Konzessionsgeber spätestens bis zum 31.10.2026 – Tag vor Aufnahme der Tätigkeit als PQ-Stelle - ihre Akkreditierung bei der DAkkS gemäß der DIN EN ISO/IEC 17065 nachweisen und entsprechende Belege vorlegen. Erfolgt die Akkreditierung nicht bis spätestens zum 31.10.2026, wird dem Bewerber die Konzession nicht erteilt b) Vertraulichkeit Mit ihrer Bewerbung müssen Bewerber dokumentieren, welche angemessenen Vorkehrungen sie treffen, um die Vertraulichkeit beim Umgang mit den im Laufe der Präqualifizierungstätigkeiten erhaltenen Informationen und Unterlagen gemäß den Anforderungen in Nr. 10 der Leitlinie sicher zu stellen. c) Haftpflichtversicherung Bewerber müssen eine Haftpflichtversicherung (mit einer Deckungssumme je Versicherungsfall von mindestens 2,5 Mio. € für Personen- und Sachschäden und 0,5 Mio. € für Vermögensschäden) zur Abdeckung von Schadensersatzansprüchen aus ihrer Präqualifizierungstätigkeit nachweisen. d) EDV-technische Ausstattung Bewerber müssen nachweisen, dass die von ihnen eingesetzte Technologie den technischen Anforderungen des PQ-Systems genügt und damit kompatibel ist. D. Zuschlagskriterien – Angabe in absteigender Reihenfolge (im Detail der Seite www.pq-verein.com zu entnehmen) a) Berufserfahrung b) Finanzierungskonzept c) Akzeptanzverbesserungskonzept E. Nachweise im Detail der Seite www.pq-verein.com zu entnehmen F. Termine Frist für die Einreichung der Bewerbungen: 17.04.2026 15.00 Uhr Posteingang bei der ausschreibenden Stelle Identificador del procedimiento: dcb826a4-508d-4f99-b2d1-3a0e35f2b5d6

2.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Servicios

Clasificación principal (cpv): 71000000 Servicios de arquitectura, construcción, ingeniería e inspección

2.1.2. Lugar de ejecución

2.1.4. Información general

Base jurídica:

Directiva 2014/23/UE

2.1.6. Motivos de exclusión

Fuentes de los motivos de exclusión: Documento de contratación

5. Lote

5.1. Lote: LOT-0001

Título: Wettbewerbliches Auswahlverfahren für die Erteilung einer Konzession an Präqualifizierungsstellen durch den Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

Descripción: A. Allgemeines – Anlass für das Auswahlverfahren und allgemeine Verfahrenshinweise Die Präqualifikation (PQ) von Bauunternehmen (PQ-VOB) für öffentliche Bauaufträge des Bundes in Deutschland wurde mit Erlass des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung vom 16. Januar 2006 eingeführt. Im Rahmen des Präqualifikationssystems erfolgt eine vorgelagerte auftragsunabhängige Prüfung der Eignungsnachweise insbesondere der in § 6a VOB/A, § 6a EU VOB/A, § 6a VS VOB/A definierten Anforderungen. Die PQ wird von Präqualifikationsstellen (PQ-Stellen) durchgeführt. Die Beauftragung der derzeit tätigen PQ-Stellen endet Ende Oktober 2026. Die Arbeitsaufnahme durch die neu ausgewählten PQ-Stellen erfolgt zum 1.11.2026. Für die Fortführung der PQ sollen in einem wettbewerblichen Auswahlverfahren private, un-abhängige und fachlich kompetente Unternehmen ermittelt werden, die in der Lage sind, PQ-Verfahren nach den in dieser Ausschreibung aufgeführten Voraussetzungen für alle Leistungsbereiche der Leitlinie (siehe B) durchzuführen. Diese sollen gemäß den Voraussetzungen von § 3 Abs. 2 KonzVgV für einen Zeitraum von 5 Jahren bundesweit tätig werden. Da das PQ-System inzwischen am Markt etabliert ist, kann davon ausgegangen werden, dass eine Laufzeit von 5 Jahren erforderlich, aber auch ausreichend für die Amortisation einer neuen PQ-Stelle ist. Das Auswahlverfahren wird vom Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (PQ-Verein) – Konzessionsgeber - durchgeführt. Es ist vorgesehen, die Konzession an bis zu 6 Bewerber zu vergeben. Seit 2021 nimmt die Zahl der präqualifizierten Unternehmen konstant um ca.100 Unternehmen/Jahr ab. Dabei ist davon auszugehen, dass eine wirtschaftliche Durchführung der PQ erst ab einer Mindestanzahl von ca. 500 präqualifizierten Unternehmen möglich ist (vgl. Kalkulationsbeispiel auf www.pq-verein.com). Bei einer größeren Anzahl PQ-Stellen besteht die Gefahr, dass einzelne PQ-Stellen nicht mehr wirtschaftlich arbeiten können und deshalb die Qualität der Präqualifizierung leidet. Damit aber würde das ganze PQ-System in Frage gestellt, das in besonderem Maße vom Vertrauen der Vergabestelle in die sorgfältige und umfassende Prüfung der präqualifizierten Bauunternehmen geprägt ist. Es ist ein dreistufiges Konzessionsvergabeverfahren vorgesehen: In der ersten Stufe werden in einem wettbewerblichen Auswahlverfahren die Bewerber ausgewählt, denen der Zuschlag erteilt werden soll. In der zweiten Stufe müssen sich die ausgewählten Bewerber einer Akkreditierung durch die DAkkS unterziehen. Hinweis: Es können sich nur die Bewerber akkreditieren lassen, für die eine Konzessionsvergabe als Ergebnis dieses Vgabeverfahrens vorgesehen ist. In der dritten Stufe wird den Bewerbern, die sich erfolgreich haben akkreditieren lassen, die Konzession erteilt. Gemäß § 34 KonzVgV erfolgt die Übermittlung der Teilnahmeanträge und Angebote auf dem Postweg oder per e-mail. Dasselbe gilt, soweit nach § 34 KonzVgV zulässig, auch für die sonstige Kommunikation. B. Aufgabenbeschreibung

Aufgabe der PQ-Stellen ist es, Unternehmen, die sich gewerbsmäßig mit der Durchführung von Bauaufgaben befassen, auf deren Antrag hin gegen ein selbst festzulegendes Entgelt einem Präqualifizierungsverfahren zu unterziehen. Unternehmen, die als PQ-Stellen tätig werden wollen (im Folgenden „Bewerber“), müssen sich mit ihrer Bewerbung um die Erteilung einer Konzession als PQ-Stelle verpflichten, - die Leitlinie des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen - BMWSB - für die Durchführung eines Präqualifizierungsverfahrens vom 10.03.2026, nebst Anlagen 1 und 2 in der jeweils gültigen Fassung (im Folgenden: „Leitlinie“) (Anlage 1 zum Auswahlverfahren) zu beachten sowie - die Anforderungen an die EDV-technische Umsetzung (Anlage 2 zum Auswahlverfahren) zu erfüllen. Die Aufgaben der PQ-Stellen ergeben sich im Einzelnen aus den Bestimmungen der Nrn. 3. bis 9 und 11 der Leitlinie. Die Entgelte für die PQ richten sich nach Nr. 3.2.2 der Leitlinie. C. Eignungskriterien Allgemeine Anforderungen: Bewerber müssen private, unabhängige, fachlich kompetente und wirtschaftlich solvente Unternehmen sein, die mit der Aufnahme ihrer Tätigkeit als PQ-Stelle über die technischen und personellen Ressourcen verfügen. Spezielle Anforderungen: a) Akkreditierung Bewerber müssen nach ihrer Auswahl durch den Konzessionsgeber spätestens bis zum 31.10.2026 – Tag vor Aufnahme der Tätigkeit als PQ-Stelle - ihre Akkreditierung bei der DAkkS gemäß der DIN EN ISO/IEC 17065 nachweisen und entsprechende Belege vorlegen. Erfolgt die Akkreditierung nicht bis spätestens zum 31.10.2026, wird dem Bewerber die Konzession nicht erteilt b) Vertraulichkeit Mit ihrer Bewerbung müssen Bewerber dokumentieren, welche angemessenen Vorkehrungen sie treffen, um die Vertraulichkeit beim Umgang mit den im Laufe der Präqualifizierungstätigkeiten erhaltenen Informationen und Unterlagen gemäß den Anforderungen in Nr. 10 der Leitlinie sicher zu stellen. c) Haftpflichtversicherung Bewerber müssen eine Haftpflichtversicherung (mit einer Deckungssumme je Versicherungsfall von mindestens 2,5 Mio. € für Personen- und Sachschäden und 0,5 Mio. € für Vermögensschäden) zur Abdeckung von Schadensersatzansprüchen aus ihrer Präqualifizierungstätigkeit nachweisen. d) EDV-technische Ausstattung Bewerber müssen nachweisen, dass die von ihnen eingesetzte Technologie den technischen Anforderungen des PQ-Systems genügt und damit kompatibel ist. D. Zuschlagskriterien – Angabe in absteigender Reihenfolge (im Detail der Seite www.pq-verein.com zu entnehmen) a) Berufserfahrung b) Finanzierungskonzept c) Akzeptanzverbesserungskonzept E. Nachweise im Detail der Seite www.pq-verein.com zu entnehmen F. Termine Frist für die Einreichung der Bewerbungen: 17.04.2026 15.00 Uhr Posteingang bei der ausschreibenden Stelle

5.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Servicios

Clasificación principal (cpv): 71000000 Servicios de arquitectura, construcción, ingeniería e inspección

5.1.2. Lugar de ejecución

En cualquier lugar del Espacio Económico Europeo

5.1.3. Duración estimada

Fecha de inicio: 01/11/2026

Fecha de finalización de la duración: 31/10/2031

5.1.6. Información general

Participación reservada:

La participación no está reservada.

Proyecto de contratación pública no financiado con fondos de la UE

5.1.9. Criterios de selección

Fuentes de los criterios de selección: Documento de contratación

5.1.11. Pliegos de contratación

Dirección de los pliegos de contratación: www.pq-verein.com

5.1.12. Condiciones de la contratación pública

Condiciones de presentación:

Lenguas en las que pueden presentarse las ofertas o solicitudes de participación: alemán

Condiciones del contrato:

La ejecución del contrato debe realizarse en el marco de programas de empleo protegido: No

5.1.16. Información adicional, mediación y recurso

Organización encargada de los procedimientos de recurso: Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación: Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

Organización que proporciona acceso fuera de línea a los documentos de la contratación: Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

Organización que proporciona más información sobre los procedimientos de recurso: Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

8. Organizaciones

8.1. ORG-0001

Denominación oficial: Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

Número de registro: Registerblatt: VR 8498 Amtsgericht Bonn

Número de registro: Umsatzst.-Ident.-Nr. DE 247172463

Departamento: Geschäftsstelle

Dirección postal: Konstantinstr-38

Localidad: Bonn

Código postal: 53179

Subdivisión del país (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

País: Alemania

Punto de contacto: Herr Mika

Correo electrónico: info@pq-vob-verein.de

Teléfono: +492289437770

Dirección de internet: www.pq-verein.de

Terminal de intercambio de información (URL): www.pq-verein.com

Perfil de comprador: www.pq-verein.com

Funciones de esta organización:

Comprador

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación

Organización que proporciona acceso fuera de línea a los documentos de la contratación

Organización encargada de los procedimientos de recurso

Organización que proporciona más información sobre los procedimientos de recurso

8.1. ORG-0000

Denominación oficial: Publications Office of the European Union

Número de registro: PUBL

Localidad: Luxembourg

Código postal: 2417

Subdivisión del país (NUTS): Luxembourg (LU000)

País: Luxemburgo

Correo electrónico: ted@publications.europa.eu

Teléfono: +352 29291

Dirección de internet: <https://op.europa.eu>

Funciones de esta organización:

TED eSender

Información del anuncio

Identificador/versión del anuncio: 5373ab29-8897-462c-a100-e58a369d37a3 - 01

Tipo de formulario: Licitación

Tipo de anuncio: Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal

Subtipo de anuncio: 19

Fecha de envío del anuncio: 12/03/2026 09:27:59 (UTC+00:00) Hora de Europa Occidental, GMT

Lenguas en las que este anuncio está disponible oficialmente: alemán

Número de publicación del anuncio: 174698-2026

Número de la edición del DO S: 51/2026

Fecha de publicación: 13/03/2026